

Magic Cards: Fakten und technische Daten

Prinzip

Magic Cards nutzen das Dry-Peel-Verfahren und spielen mit unterschiedlichen Ablösekräften zwischen einer auf dem Printmedium permanent haftenden, transparenten Folie und einer darauf angebrachten Etikette. Die Etikette lässt sich sehr komfortabel und rückstandsfrei von der transparenten Basisetikette ablösen. Magic Cards sind nach dem Ablösevorgang klebstoffneutral und können nicht wieder aufgeklebt werden; jedoch postalisch als Responskarte eingesetzt werden. Magic Cards können mit Kugelschreiber beschrieben werden.

Standardformate

76 × 76 mm
85 × 54 mm
145 × 80 mm

Ausführung

Neben den rechteckigen Formen können Sticky Notes in Sonderformaten und Spezialformen gefertigt werden. Konturenstanzung auf Anfrage.



Material

Etikette: Glanzpapier weiss 150 g/qm
Trägermaterial: PE transparent glänzend

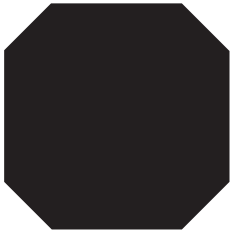
Druck

Bedruckbarkeit: 2-seitig
Farbigkeit: mehrfarbig (CMYK und Sonderfarben)
Druckvorlage: Randabfallend

Beleimung

Um den Konsumenten das Ablösen zu erleichtern, empfehlen wir, leimfreie Zonen auf der Rückseite der Sticky Notes vorzusehen. Dazu sollte auf der Vorderseite eine Öffnungshilfe im Layout platziert werden.

Standardbeleimung



Schwarze Fläche = Klebstoff

Ausrichtung Druckbild

Je nach Verarbeitungsprozess muss die Ausrichtung des Druckbildes bezogen auf den Etikettenträger festgelegt werden. Die Ausrichtungsmöglichkeiten sind standardisiert und werden auftragspezifisch festgelegt.

Verpackung

Die Etiketten werden in Karton-Boxen verpackt angeliefert. Sie sind zick-zack gefalzt und das Ende mit einer selbstklebenden Spleissstelle versehen. Dank dieser Verpackungstechnik kann unterbruchsfrei etikettiert werden. Anfang und Ende sind auf der Aussenseite der Verpackung klar ersichtlich.